Levi Märkt



(Foto Sven Drese)

Geburtstag: 12. Oktober 2003

Beruf / Studium: Bundespolizei Spitzensport

Graduierung: 1. Dan

Judoka seit: 2011

Trainer: Mario Schendel

Heimtrainer*In: Carsten von Leupoldt

Verein: SC Bushido

Sportliche Erfolge:

International

- 7. Platz WM Junioren Guayaquil 2022
- 7. Platz EC Junioren in Graz 2022
- 3. Platz EC Junioren in Malaga 2022
- 5. Platz EC Junioren in Nanterre 2022

National

- 3. Platz Deutsche Meisterschaften Senioren 2025 in Duisburg
- 2. Platz Deutsche Meisterschaften Senioren 2024 in Stuttgart
- 3. Platz Deutsche Meisterschaften u21 2021 in Frankfurt Oder
- 1. Platz Deutsche Meisterschaften u18 2020 in Leipzig
- 2. Platz Deutsche Meisterschaften u18 2018 in Herne

Tägliches Training, Trainingscamps, Wettkämpfe – hat man da immer Lust, wie überlistest du den inneren Schweinehund oder gibt es so etwas nicht bei Dir? Das ist natürlich immer eine Herausforderung. Dieser stelle ich mich sehr gerne, da meine sportlichen Ziele mich motivieren und ich weiß, dass ich ohne Training diese nicht erreichen werde. Natürlich gibt es auch mal Tage, wo man weniger Lust hat, da muss man sich aber durchbeißen und nach dem Training ist man dann doch froh, dass man da war und mir macht es auch immer wieder Spaß.

Du hast schon auf vielen nationalen und internationalen Turnieren gekämpft und konntest viele Medaillen und Platzierungen erkämpfen. Hast Du ein Event, Wettkampf oder andere Situation, was für Dich besonders bedeutungsvoll ist?

Meine ersten Weltmeisterschaften 2022 in Guayaquil bedeuten mir recht viel. Es war eine Mega Erfahrung. Ich hatte einen guten Wettkampf und konnte sehen, wo ich eines Tages hin will.

Was bedeutet Dir die Nominierung für die u23 Europameisterschaften?

Die diesjährige Nominierung für die Europameisterschaften bedeuten mir sehr viel, da die Trainer mir viel Vertrauen gegeben haben. Das wiederum ist für mich eine große Motivation dieses Vertrauen mit Leistung erfüllen.

Welche Chancen rechnest du Dir aus bzw. welche Zielstellung hast Du für die EM? Ich bin überzeugt, dass ich an einem starken Wettkampftag nach meiner Vorbereitung um die Medaillen mitkämpfen kann. Das ist auf jeden Fall auch mein Ziel. Ich will das Turnier unter den besten 7 beenden und selbstverständlich ist mein Fokus auch eine Medaille gerichtet, am liebsten natürlich die goldene.

Wen siehst Du in deiner Klasse als Favoriten, warum?

Ich denke, dass es dieses Jahr keinen klaren Favoriten auf den Titel gibt. Es ist wieder ein starkes Feld mit vielen starken Kämpferin, die alle samt das Zeug haben um die Goldmedaille zu kämpfen. Hoffentlich gegen mich! Bei der Leistungsdichte ist am Ende die Tagesform entscheidend.

Was sind Deine Stärken (nicht nur auf Judo oder Wettkampf bezogen)

Meine Stärken sind vermutlich, dass ich sehr Ehrgeizig und durchsetzungsfähig bin. Sei es im Alltag, aber auch im Sport. Das hilft mir meine Ziele besser zu erreichen und ich gebe keine Ruhe bevor ich diese nicht erreiche.

Gibt es etwas, was Dich an dir stört?

Ich bin eigentlich recht zufrieden mit mir 'aber wenn es was ist, dann wahrscheinlich, dass ich das letzte Jahr sehr verletzungsanfällig war. Ich hoffe,

dass ich das jetzt im Griff bekommen Habe.

Wie meisterst Du das intensive sportliche Training und die Ausbildung bei der Bundespolizei? Ich habe das große Glück Teil des Spitzensport Förderprogramms der Bundespolizei zu sein und da wird der Sport mit der Ausbildung sehr professionell miteinander verbunden. Das macht es für mich einfacher in beiden Bereichen volle Leistung abrufen. zu können. Ich befinde mich beispielsweise gerade in der Ausbildung bei der Bundespolizei am Olympischen und Paralympischen Trainingszentrum in Kienbaum, welche im Gegensatz zur normalen Ausbildung nur 4 Monate im Jahr in Anspruch nimmt. Aber auch dort vor Ort haben wir zwei mal am Tag Training und erlernen nebenbei den Beruf im Rahmen einer Ausbildung. Die restlichen 8 Monate sind wir dann vollständig für den Sport freigestellt und können an unseren Stützpunkten trainieren.

Welche andere Sportart würde Dich reizen und warum?

Mich würde wahrscheinlich Fußball oder eine andere Teamsportart reizen, um mal einen anderen Einblick in die Welt des Sports zu bekommen. Aber mit Judo habe ich schon die beste Entscheidung getroffen©